

Wanderplanung Frühjahrssemester 2026

Sonntag, 01.03.2026, 09.10 Uhr

Von Bad Dürkheim zum Bismarckturm, ca. 15 km

Mit der Rhein-Haardt-Bahn (Linie 9) fahren wir zunächst nach Bad Dürkheim. Unsere ersten beiden Ziele sind der Kriemhildenturm, ein ehemaliger römischer Steinbruch, und der Aussichtspunkt Kaiser-Wilhelm-Höhe. Auf dem Pfälzer Weinsteig erreichen wir am Keltischen Ringwall entlang und am Teufelsstein (germanischer Kultplatz) vorbei die Wegspinne Schlagbaum. Dort wechseln wir auf den roten Punkt hinauf bis zum Heidenfels (496 m üNN). Nach Überquerung der Landstraße folgen wir dem grün-weißen Strich zum **Forsthaus Lindemannsruhe mit Einkehrmöglichkeit**. Auf dem Rückweg kommen wir am Bismarckturm vorbei, wo die Gelegenheit zur Turmbesteigung besteht. Bergab geht es im Verlauf am Forsthaus Weilach vorbei und ab dort dem weiß-roten Strich folgend zurück nach Bad Dürkheim. Die Rückfahrt erfolgt entweder wieder mit der Linie 9 oder über Neustadt/Weinstraße.

Wanderführer: Markus Latka

Sonntag, 22.03.2026, 10.20 Uhr

Von Gimmeldingen über den Weinbiet nach Neustadt, ca. 13 km

Die zweite Tour im Frühjahrssemester ist wieder relativ kurz und führt uns auf den ca. 550 m hohen Weinbiet bei Neustadt. Wir treffen uns um 10.20 Uhr am Servicepunkt im Mannheimer Hauptbahnhof und fahren mit Umstieg in Neustadt-Böbig nach Mußbach. Auf dem Weg mit rotem Dreieck geht es durch die Ortschaften Mußbach und Gimmeldingen an den Waldrand der Haardt. Dort wechseln wir auf den Wanderweg mit weißem Punkt und nach einer längeren Strecke auf den mit rotem Punkt ausgeschilderten Weg, welcher uns direkt auf den Weinbiet führt. **Die dortige Hütte lädt zur Einkehr** und zu dieser Jahreszeit vielleicht auch zum Aufwärmen ein. Nach einer längeren Pause führt uns der Weg mit dem roten Punkt bergab, an der Ruine Wolfsburg vorbei nach Neustadt. Von dort aus geht es mit der S-Bahn zurück nach Mannheim.

Wanderführer: Stefan Holland-Letz

Sonntag, 12.04.2026, 10.00 Uhr

Von Zwingenberg zum Auerbacher Schloss, ca. 13 km

Zu Semesterbeginn ist eine nicht allzu lange Wanderung geplant. Der Höhepunkt ist das imposante Auerbacher Schloss, eine der am besten erhaltenen Burganlagen an der Bergstraße. Mit dem Regionalexpress geht es vom Mannheimer Hauptbahnhof direkt nach Zwingenberg/Bergstraße. Dort führt uns der Weg mit dem weißen Strich durch die Stadt hinauf in den Wald bis wir auf den Burgensteig (blaue Burg) treffen. Diesem Wanderweg folgen wir zum Auerbacher Schloss, wo wir eine **längere Rast in der Burgschenke** einlegen werden. Gestärkt geht es auf der Schlosszufahrt ein kurzes Stück zurück und dann weiter auf dem Burgensteig bis nach Auerbach. Am Ortseingang wechseln wir auf den Blütenweg (gelbes B), welcher uns durch die Weinberge zurück nach Zwingenberg führt. Für die Rückfahrt nehmen wir wieder den schnellen Regionalexpress.

Wanderführer: Markus Latka

Sonntag, 26.04.2026, 10.15 Uhr

Von Neidenfels nach Mußbach an der Deutschen Weinstraße, ca. 15 km

Diese Streckenwanderung führt uns von Neidenfels nach Mußbach an der Deutschen Weinstraße. Wir treffen uns um 10.15 Uhr am Servicepunkt im Mannheimer Hauptbahnhof und fahren mit der S-Bahn nach Neidenfels im Pfälzerwald. Von dort aus geht es zunächst bergauf über den Weg mit grün-weißem Balken und anschließend auf dem blau-weiß gekennzeichneten Weg zur Pfälzerwaldhütte beim Forsthaus Silbertal. **Nach einer längeren Rast mit Einkehrmöglichkeit** geht es weiter durch das Silbertal zunächst nach Gimmeldingen und weiter in den Nachbarort Mußbach, von wo aus wir mit der Bahn die Rückfahrt nach Mannheim antreten werden.

Wanderführer: Stefan Holland-Letz

Sonntag, 10.05.2026, 09.25 Uhr

Von Albersweiler zu den Ruinen Meisterseel und Neuscharfeneck, ca. 21 km

Die längste Wanderung in diesem Semester führt uns in die schöne Südpfalz. Mit dem Regionalexpress fahren wir nach Albersweiler, das Start und Ziel unserer Wanderung sein wird. Von Albersweiler wandern wir zur **bewirtschafteten Ringelsberghütte, wo wir eine Mittagspause einlegen können**. Gestärkt setzen wir die Wanderung durch das Hainbachtal zur Ruine Meisterseel fort, einer der ältesten Burganlagen der Pfalz. Von dort geht es über die Ruine Neuscharfeneck und der **bewirtschafteten Landauer Hütte am Zimmerbrunnen** zurück nach Albersweiler. Die Route bietet damit nicht nur eine außerordentlich schöne Landschaft, sagenumwobene Ruinen, sondern auch ausgiebig Gelegenheit, die Pfälzer Gastlichkeit bei regionalen Speisen und Getränken zu genießen.

Wanderführer: Stefan Holland-Letz

Sonntag, 31.05.2026, 09.50 Uhr

Mannheimer Wanderung durch den Käfertaler Wald, ca. 20 km

Dieses Mal wollen wir nicht in die Ferne schweifen, sondern bleiben sozusagen vor der Haustüre und erkunden das Waldgebiet nördlich von Mannheim. Mit der Linie 5 fahren wir vom Mannheimer Hauptbahnhof in Richtung Viernheim/Weinheim bis zur Haltestelle „Platz der Freundschaft“. Auf dem Wanderweg „Riedlinie“ (blauer Punkt) geht es zunächst am ehemaligen Benjamin-Franklin-Village und einem der Mannheimer Wasserwerke vorbei zum Wildpark. Es erwarten uns neben einheimischen Wildtieren u.a. echte amerikanische Bisons. Am Karlstern, einer großen Wegkreuzung führt uns der bequeme Weg ohne Steigungen nördlich bis etwa auf die Höhe von Laudenbach. Wir wechseln auf den Wanderweg mit dem weißen Dreieck und wandern in westlicher Richtung nach Lampertheim, wo wir die S-Bahn zurück zum Mannheimer Hauptbahnhof nehmen. **Auf dieser Tour gibt es KEINE Einkehrmöglichkeit. Bitte Proviant für eine Vesperpause mitnehmen!**

Wanderführer: Lutz Bohrmann

Sonntag, 14.06.2026, 09.50 Uhr

Sechs-Burgen-Wanderung am Neckar, ca. 16 km

Wir fahren zunächst mit der S-Bahn nach Neckargemünd. Nach einem Abstecher zur Burgruine Reichenstein wandern wir über die aussichtsreiche Bockfelsenhütte bis zur ehemaligen Festungsstadt Dilsberg mit der zweiten Burg auf unserer Tour. Weiter geht es steil bergab zum Neckar, den wir an einem Stauwehr überqueren, um nach Neckarsteinach zu gelangen. Nach einer **Rast in der Mannheimer Hütte** mit schönem Blick ins Neckartal wenden wir uns den vier Neckarsteinacher Burgen zu: der bewohnten Mittel- und Vorderburg sowie den öffentlich zugänglichen Ruinen Hinterburg und Burg Schadeck (Schwalbennest). Bergab geht es nach Kleingemünd und auf die andere Neckarseite zum Ausgangspunkt unserer Tour. Von Neckargemünd fährt die S-Bahn zurück nach Mannheim.

Wanderführer: Lutz Bohrmann

Sonntag, 05.07.2026, 09.15 Uhr

Von Wachenheim nach Neidenfels, ca. 19 km

Für diese Streckenwanderung durch den Pfälzerwald fahren wir mit der S-Bahn zunächst nach Neustadt-Böbigen und von dort weiter mit der Regionalbahn nach Wachenheim. In der Wachenheimer Altstadt treffen wir auf den Wanderweg gelb-roter Strich, welchem wir durch das Poppen-Tal hinauf bis zum Rastplatz „An den drei Eichen“ folgen. Im weiteren Verlauf wandern wir auf dem Weg mit dem grün-weißen Strich durch das Hammels-Tal und am Rothsteig entlang bis zum Lambertskreuz (462 m), wo wir uns eine **längere Rast in der Lambertskreuzhütte** gönnen. Auf dem grün-weißen Weg geht es stetig bergab zur Ruine Neidenfels und vom gleichnamigen Ort aus treten wir mit der S-Bahn die Rückfahrt nach Mannheim an.

Wanderführer: Lutz Bohrmann